

WORKSHOP FILM IM HANDTASCHENFORMAT TEIL 2

3. und 4. Dezember 2010

Filmraum des Instituts für Theater-,
Film und Medienwissenschaft der Goethe Universität

Im März 2010 fand der erste Teil dieses Workshops mit Vertreter_innen von Filminstitutionen und Archiven aus mehreren europäischen Ländern statt. Es gab einen Austausch zwischen Projekten in Bologna, Wien und Bern und Frankfurter Filmmacher_innen, die in Schmalfilm arbeiten. Filmprogramme gaben Einblick in die unterschiedlichen Sammlungen, wurden von Darstellungen der Initiativen und ihrer Arbeit begleitet.

Auch bei der Fortsetzung vom 3. – 4. Dezember zeigen die Programme vor allem Filme von Frauen - die Kinothek hatte durch ihre Nachfrage erstmals eine Aufmerksamkeit auf diese Arbeiten hervorgerufen. Die Gespräche können und werden diesmal daher bereits stärker auf die Differenz, die das in verschiedener Hinsicht bedeutet, fokussiert sein. Die Unterschiede betreffen womöglich nicht nur Inhalt und Ästhetik der Filme, sondern auch den Zugang zum Material und seine Erschliessung, Fragen, die für den Aufbau der Sammlung der Kinothek von Relevanz sind. Der Workshop Film im Handtaschenformat steht im Zusammenhang mit einem Archivprojekt, das die Kinothek in diesem Jahr begonnen hat. Die Kinothek soll der Ort werden, an dem Amateurfilme von Frauen im Zentrum einer Sammlungs-, Erschliessungs- und Präsentationsarbeit stehen.

Für die Teilnahme am Workshop bitten wir um schriftliche Anmeldung unter bis zum 28.11.2010. Es wird ein Kostenbeitrag von 20.— €/erm. 10.— € für die Filmprogramme (voraus. 5 – 6) erhoben.

Der Workshop beginnt Freitagabend, 3.12. und findet am Samstag ganztägig sowie abends statt. Genaue Anfangszeiten werden noch mitgeteilt.

Veranstaltungsort

Inst. für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Campus Westend
Filmseminarraum, 7.312, 7. Stock,
Q 3

